

Wir Leopold

Von Gottes Gnaden Erwählter Römischer Kayser zu allen Zeiten, Mehrer des Reiches in Germanien, zu Hungarn, Boheimb, Damatien, Kroatien, Sclavonien & König, Ertzherzog zu Österreich, Herzog zu Burgund, zu Brabant, zu Steyr, zu Kärnten, zu Krain, zu Lutzenburg, zu Würtemberg, Ober-und Nider Schlesien, Fürst zu Schwaben, Marggraff des heyl. Röm. Reichs, zu Burgau, zu Mähren, Ober-und Nider Laußnitz, gefürsteter Graf zu Habsburg, zu Tyrol, zu Pffirdt, zu Kyburg und zu Görz, Landgraf in Elsaß, Herr auf der Windischen March, zu Portenau und zu Salins.

Bekennen öffentlich mit diesem Brieff und thuen Khundt allermänniglich: Obwohl wir aus Römisch- Kayserlicher Höche und Würdigkeit darein Unß der Allerhöchste nach seinen göttlichen Willen gesetzt hat auch angeborener Gütte und Clemenz in Gnaden jederzeit genaigt seyn alle und jeder unserer und des heyligen Reichs auch unserer Erbkönigreich, Fürsten Thumben und Landen Unterthannen und Getreuen Ehr, Nuz aufnehmen und beßtes insgemain gnädiglich zu betrachten und zu befördern, so wirdet doch unser gemüth billich mehreres bewögt denen Jenigen insonder seit unsere Gnaden und Gaaben ersprießen zulaßen und Sy sambt ihren Nahmen und Geschlecht zu deren weithen Ehr mit unsern sonderbahren Freyheiten und Bewilligungen zu bedenckhen, welche nicht allein von erlichen und wohl verdienten Eltern herkommen, sondern sich auch von selbst adelicher Güetter, Sitten, Tugenden und Wandels befließen, und benebens unß dem heyligen Reich und unserem löblichen hauß Össterreich mit getreuer beständiger Dienstbarkeit vor andern gehorsam ist zuegethann und anhängig seyndt.

Wan wir nun gnädigist angesehen und zu Gemüets geführt die adeliche Güete, Sitten, Tugenden, Qualiteten und Vernunft, darmit und unser Rauch-Eysen Beschreiber zu Leoben und getreuer lieber **MAX MARTIN MULZ** sonderbahr berühmbt worden darzue auch das lobwürdige Verhalten, und die Treu gehorsamste nuzliche Dienste, welche unß unserem lobl- Ertzhauß Österreich und dem gemainen Weesen nicht allein seine Voreltern und Anverwandte in unterschiedlichen Gelegenheiten und Verrichtungen so wohl zu Kriegs- alß Fridenszeiten mit beständigster Treu und Devotion erweisen sondern daß er auch selbst in rüchmlicher Nachfolge besagt seiner Vor- und Eltern sich von Jugend an zu aller gleichmassig verdienstlicher Wohlverhaltens befließen, gestalten derselbe Sieuor über zway- und zwainzig Jahr lang bey unserm F.O. Hoffkamer Rath und Cameral Repräsenthanten bey unserer Landesfürstlichen Regierung daselbst auch Lieben Getreuen Johann Philipp Grafen von Inzaghi in seinem ihme Graffen anvertrauten villfältigen Commissionen und Raissen sonderlich aber zu Tschähkätürn, Legradt, Karlstatt, Tschobar, Buccari, St. Veith am Pflaumb, Görtz, Klagenfurth und mehr andern Ohrten so wohl zu Pest alß zu Kriegslauuffs Zeiten mit behelff seiner wohlkundigen Lateinisch- Wälisch-

Kroatisch- und Dalmantinischen Sprachen in getreuer Bedienung und mithin auch in unsern Landtsfürstlichen Angelegenheiten mit solchem Fleiß und Eyfer gebrauchen laßen daß wir billich gnädigist bewogen ihme vor zwayen Jahren die Rauch Eysen Beschreiberstelle daselbst zu Leoben in Gnaden zuerthailen, wobey er dan nicht weniger bissanhero vill nuzliche Guete Dienst zu unserer F.O. Hoff Camer gänzlichen Satisfaction präsert und Gelaistet hat, noch dato laißtet und gleichermaßen khünfftighin unß und wohlermelt unserem Löbl- Ertzhauße allseithig treu gehorst zulaissen untherthänigist erbiettig und willig ist solches auch seiner beiwohnenden Gueten, Vernunft, Capacitet und Erfahrungheit nach wohlthuen khan, mag und solle.

So haben wir demnach mit wohlbedachte Muet, Gueten Rath und Rechten Wissen ihme **MAX MARTIN MULZ** zu gnädigiste erkänntus und Gezeugnus solch seiner Vor- und Eltern auch seines selbst aigenen Wohlverhaltens dise besondere Gnad gethan und Freyheit gegeben und ihme sambt allen seinen ehelichen Leibs-Erben und derselben Erbens Erben Manns- und Weibs Persohnen für und für in ewige Zeit in den Stand und Grad deß Adels der Recht Edl Gebohrnen Lehen und Turniers Genoss und Rittermässigen Edlleuthen erhebt darzue gewürdiget, geschöpfft, geadlet und Sy der Schaar, Gesellschaft und Gemeinschafft anderer unserer und des heyl.Reichs, auch unserer erblichen Königreich, Fürstenthumben und Lande recht gebohrnen Lehen- und Turniersgenoss und Rittermässigen Edlleuthen zuegefüegt, zugesellet und geGLEICHET, allermassen alß ob Sy von Ihren vier Ahnen Vatter- und Muetter Geschlechts beederseiths Rechte Lehen- und Turniersgenoss und Rittermässige Edlleüth von altershero gebohren wähen.

Und zu mehrer scheinbahrlicher erkhanntus und Gedächtnus solch unserer Gnad und erhebung in den Stand und Grad des Adels haben wir gedachtem **MAX MARTIN MULZ** sambt allen seinen ehelichen Leibs Erben und derselben Erbens Erben Manns- und Weibspersohnen diß hernach beschribene adeliche Wappen und Kleinod fürdershin ewiglich folgendermassen zu führen und zu gebrauchen gnadigist zuegelassen, vergönnet und verlyhen- nemlich daß mit Nahmen seyn solle ein Quartierer Schilt in dessen vorder obern und hinter untern beeden roth oder rubin farben Veldungen ein von dem obern rechten bis zum untern linckhen Quartiers Eckh nach schreg gezogene blau- oder lasur farbe strassen, darin zwey gelb- oder goldfarbe sechseckhigte stern in gleicher Distanz, dan in dem hinter oberen gleichmässig roth- oder rubin farben Veld ein weiß- oder silberfarber hingegen aber in der vorder untern Weiß- oder silberfarben Veldung ein roth- oder rubin farber gecrönter Löw, mit offnen rachen, roth aufgeschlagener Zunge und zuruckh über sich geworffenen doppelten schwaiff- oder Ruethen, beede aufrecht stehend zum Grimm geschickht, und einwehrts gegen der Schiltlini gewendet- wie auch in Mitte des Schilts auf der Kreuz Linien ein khleines blau- oder lasur farbes Herzschildt, darinnen eine gelb- oder goldfarbe Sonne mit von sich werffenden Strallen, Verrers auf dem schilt ein freyer offner Adelicher Turniers Helmb, zur rechten mit gelb oder goldfarben und blau oder lasur farben, zur linckhen mit roth- oder rubin farb- auch weiß- oder silberfarben zierlich durcheinander vermischet herabfließenden Helmbdeckhen, und oben mit einer gelb- oder goldfarben königlichen Cron geziert, worauf zwischen zwayen ausgespannten

schwarzen offenen Adlersflügen mehrmahlen ein gecrönter zur Rechten gewendter gelb- oder goldfarber Löw mit roth ausgeschlagener Zunge und zuruckh über sich tragenden doppelten Ruethen in denen vordern Pranckhen oder Klauen die im Schilt beschribene blaue Strassen, jedoch nur mit einem Stern grad aufwehrt haltend mit dem vordernthail des Leibs und biß auf die Hüfft erscheinet, alßdan solch adeliches Wappen- und Kleinod in Mitte diß Brieffs gemahlet und mit Farben eigentlicher entworffen ist;

Thuen das auch und geben ihnen solche Gnad und Freyheit, erheben, wurdigen, schöpfen, und sezen Sy zu der Schaar, Gesellschafft und Gemainschafft anderer unserer und des heyl. Reichs, auch unserer erblichen Königreich, Fürstenthumben und Landen recht edlgebohrnen Lehens- und Turniersgenoß- und rittermässigen Edlleuthen gönnen und erlauben ihnen auch ob bemelt adeliches Wappen und Kleinod geschribenermaßen zuführen und zugebrauchen alles aus römisch-kayser-könig. und ertzherzoglicher Machts-Vollkommenheit hiemit wissentlich in Crafft diß Briefs, und mainen sezen und wollen daß nun hinfüro obgemelter **MAX MARTIN MULZ** auch alle seine eheliche Leibs Erben und derselben Erbens Erben Manns- und Weibspersohnen für und für in ewige Zeit unsere und des heyl.Reichs auch unserer erblichen Königreich, Fürstenthumb und Landen recht edlgebohrne Lehens- und Turniers Genossen und rittermäßige Edlleüthen seyn, also gehaißen und Männiglich an allen orthen und Endten in allen und jeden Handlungen, Geschäften und Sachen Geist und Weltlichen darfür gehalten, geehret, genennt und geschriben werden auch darzue alle und jede Gnaden,Freyheiten, Ehr, Würde, Vorthl, Privilegien, Statuten, Recht, Gerechtigkeiten, alt Herkhommen und Gewohnheit haben, alß Beneficien auf Thumbstifften, hohen und nidern Ämbtern und Lehen, Geist und Weltliche anzunehmen, zutragen und zuhaben, mit andern unsern und des heyl.Reichs auch unserer Erb Königreich, Fürstenthumben und Lande recht edl gebohrnen Lehens- und Turniersgenoß und rittermässigen Edl Leüthen in alle und jede Turnier zu reiten, zu Turnieren mit ihnen Lehen und alle andere Gericht zu besizen, Urthl zu Schöpffn, Recht zu Sprechen, auch deren und aller anderer adelichen Handlungen, Geschäften und Sachen inner- und außerhalb Gerichts thailhaftig, würdig, empfänglich, dar zue tauglich, geschicklich und guet seyn auch an allen Orthen und Endten dar zue gelassen und genohmen werden und sich dessen allen, auch deß obbeschribenen adelichen Wappens und Kleinod zu Schimpff und Ernst, in Stürmen, Streitten, Kämpffen, Turnieren, Gestechen, Gefechten, Ritterspillen, Veldzügen, Panieren, Gezelten, Innsiglen, Pettschafften, Kleinoden, Gemälden, Begräbnussen und sonsten an allen Ohrten und Endten nach ihren Ehren, Notturfften, Willen und Wohlgefahlen, gebrauchen sollen und mögen allermassen ob solches alles von ihren vier Ahnen Vatter- und Muetter. Geschlechts beederseiths erblich auf Sy khommen und gewachsen währe und als andere unsere und des heyl.Reichs, auch unserer Erbkönigreich, Fürstenthumben und Landen recht edlgebohrne Lehens- und Turniersgenoß und rittermässige Edlleüthe solches alles haben mit dergleichen Gnaden und Freyheiten für gesehen und begabt seyndt, sich deren Freyen und Gebrauchen, von recht oder Gewohnheits wegen von allermänniglich unverhindert. Ferrers haben wir gedachtem **MAX MARTIN MULZ** dise

besondere Gnad gethan und Freyheit geben. Thun und geben die ihme auch aus Obgedachter Macht, hiemit wissentlich, und in Krafft diß Briefs, also und dergestalt daß er sich sambt allen seinen ehelichen Leibserben und derselben Erbens Erben Manns- und Weibspersohnen hinfüro in ewige Zeit gegen unß und sonst jedermänniglich was würden, Stands oder Weesens die seyndt, in allen ihren Schrifften, Reden, Titlen, Innsiglen, Geschäfte[n] und Ämtern, nichts ausgenohmen **MULZ VON MULZHEIMB** nennen und schreiben, ihnen auch solcher Titl oder Prädicat aus allen unsern Kanzleyen und Expeditionen und sonsten von jedermänniglich geschriben und gegeben werden solle und möge.

Nebst disem haben wir auch mehr besagtem **MAX MARTIN MULZ VON MULZHEIMB** mit dem **TITUL** unsers Kayserlichen Raths gnädigst gewürdiget und begabt und ihne zugleich zu unsern Rath an- und aufgenohmen, also daß er hinführo nicht allein sich selbst also nennen und schreiben, sondern auch solcher Raths Titul ihme von allen unsern und unserer nachgesetzten Obrigkeiten, Kanzleyen und sonsten von jedermänniglich gegeben, erthailt und zuegeschriben werden solle.

Weithers haben wir obberührtem unserm Rath **MAX MARTIN MULZ VON MULZHEIMB** wie auch allen seinen ehelichen Leibserben und derselben Erbens Erben an noch folgende Gnad gethan und Freyheit gegeben, daß Sy in Kriegsempörungs und anderen Zeiten jedesmahls ihrer Notturfft und Gefahlen nach unsern und des heyl. Reichs Kayser und Königl. Adler, desgleichen unserer Erbkönigreich, Fürstenthumben und Landen Wappen an eine aus ihren jezt habenden oder khünfftig überkommenden Behausungen, Höfen oder Wohnungen zu einen freyen sichern Schutz, Schirm und Salva Guardia mahlen an- und aufschlagen, auch hernach mit gebührender Reverenz widerumb abthuen und hinwegnehmen laßen und Krafft derselben alles das waß andere, so in unserem und deß Reichs, auch unserer Erbkönigreich Fürstenthumben und Landen besonderem Verspruch, Schutz, Schirmb und Salva Guardia seyndt, haben.

Sich dessen freyen Gebrauchen und Genüessen khönen, sollen und mögen, von Recht oder Gewohnheits wegen von allemänniglich ungehindert. Doch sollen Sy sonsten einem jedem umb seiner Sprüch und Forderung willen, an gebührenden Ohrten rechtens stath tuen und deine nicht vorseyn. Aber dises alles haben wir auch aus Kayser- und Landesfürstlicher Machts Vollkhommenheit und von sonderen Gnaden wegen, gnädigst bewilligst, da etwan Villgedachter unser Rath **MAX MARTIN, MULZ VON MULZHEIMB** über kurz oder lang ohne einige eheliche Leibs Erben mit Todt abgehen möchte. Daß auf solchen Fahl der nicht vorhandenen ehelichen Succession, et in casum defectus linea directa nach seinen **MAX MARTINS** zeitlichen Hintritt dise unsere gnädigste Nobilitation oder Beadlung auf dessen eheliblichen Bruedern Jacobum ipso facto collateraliter hinumbfahlen und extendirt seyn Solle, er Jacobus auch oder seine eheliche Descendenten sich sodan gleichergestalten sowohl der Adels, alls aller anderer anhangenden Freyheiten und Gnaden wie vorstehet, jedoch den Kayserlichen Raths Titul alß eine Personal Gnad hievon allein außgenohmen, vigore dises unsers Kayserlichen Diplomatis zu

Prävaliren, sich deren zufreuen und zugenüessen haben sollen, können und mögen, von allemänniglich unverhindert. Gebietten demnach allen und jeden Khurfürsten, Fürsten, Geist- und Weltlichen Prälaten, Grafen, Freien, Herrn, Rittern, Knechten, Statthaltern, Landvögten, Landshaubtleüthen, Landmarschallen, Landsverweesern, Hauptleuthen, Vicedomen, Vögten, Pflegern, Verweesern, Landrichtern, Ambtleuthen, Schuldthaisen, Burgermaistern, Richtern, Räthen, Kundigern der Wappen, Ehrnholden, Persevānten, Burgern, Gemainden und sonst allen andern unsern und des Reichs, auch unserer Erbkönigreich, Fürstenthumben und Landunterthanen und Getreuen, waß würden Stands oder Weesens die seyndt, gnädigist und ernstlich mit Disem Brieff und wollen, daß sye obgenanten unsern Rath **MAX MARTIN MULZ VON MULZHEIMB**, auch alle seine eheliche Leibs Erben und derselben Erbens Erben, Manns- und Weibspersohnen, oder aber im Fahl derentselben sambentlichen Ermanglung und Abgangs nach seinen **MAX MARTINS** zeitlichen Hintritt vorbesagtermassen dessen Bruedern Jacobum oder seine eheliche Descendenten für und für in ewige Zeit alß andere unsere und deß heyl. Reichs, auch unserer Erb- Königreich, Fürstenthumben unnd Landen rechtsgebohrne Lehens- und Turniersgenöß- und rittermässige Edlleüthe in allen und jeden Geist- und Weltlichen Ständten, Stifften, und Sachen, wie vorstehet, annehmen, halten, achten, würdigen und ehren unnd sich aller oberzehltter unserer Kayser-König- und Ertzherzoglicher Gnaden und adelicher Freyheiten, Ehren, Würden, Vorthl, Recht, Gerechtigkeiten und Guet, Gewohnheiten, in allen Geist- und Weltlichen Handlungen und Sachen ruehiglich Genüessen lassen, auch darben gänzlich und in allweg Handhaben, Schutzen und halten Sy daran, nicht hindern noch irren, auch darwider nicht khuen, noch das jemand andern zuthuen gestatten, in kheine Weiss noch Weeg alß lieb einem jedem seye unser schwäre Ungnad und Straff und darzue eine Poen, nemblich: vierzig March löttiges Golds zu vermeiden, die ein jeder, so oft er fröventlich hierwider thette, unß halb in unser Kammer und den andern halben Thail den belaidigten unnachlässlich zubezahlen verfahren seyn solle. Und das mainen wir ernstlich, mit Urkhundt diß Brieffs, besiglet, mit unserem anhangenden Kayserlichen Innsigl, der geben ist in unserer Kayserlichen Residenz-Statt Wienn, den vier- und zwainzigsten Octobl nach Christi unsers lieben Herrn und Seeligmachers gnadenreichen Geburth im sechzehnhundert neun- und neunzigsten, unserer Reiche, des Römischen im zwey- und vierzigsten, des Hungarischen im fünff- und vierzigsten und des Böheimbischen im vier- unnd vierzigsten Jahre

LEOPOLD

Jul. Frid. Graf Bucallani nppa.
Majestatis Proprium

Ad Plandatum Sac. Cas.
Joh. Frid. Weißenberg

Vogt Joh. Sigm. V. Neupruckh.

MULZHEIM'SCHE FAMILIENFORSCHUNG !

1.Generation:

Max Martin Mulz, geb. 1652, gest.1.12.1732.

Rauheisenbeschreiber, Amtmann u. Pestkommissär in Leoben.

Adelsdiplomverleihung am 24.10.1699 als Mulz von Mulzheim und dem Titel "Kaiserlicher Rat," sowie dem Schutzemblem Salva Quardis (Befreiung von Soldateneinquartierung), durch Kaiser Leopold I..

1.Ehe mit Anna Maria Ziegler, gest. 17.9.1700.

2.Ehe mit Cäcilia Renata Haltmayr, gest. 5.3.1746.

Kinder aus 2 Ehe 2. Generation:

1.Theodor Maximilian Anton,
geb.2.6.1702,gest.25.8.1702.

2.Franz Xaver Theodor, geb. 20.1.1705.

3.Maria Barbara Cäcilia, geb. 22.1.1706.

4.Anna Maria Theresia, geb. 22.3.1708.

5.Josef Ignaz, geb. 7.5.1709.

6. Johann Jakob, geb. 23.6.1710.

7.Gottfried Ignaz, geb. 8.11.1711, gest.2.4.1712.

8.Ignaz Franz, geb. 2.8.1713.

9.Maria Cäcilia, geb. 3.8.1713, Zwillinge.

10.Johann Alois, geb. 20.6.1715.

11.Maria Theresia, geb. 31.12.1716.

12.Maria Genoveva, geb. 26.8.1719.

13.Johann Benedikt Bernhard, geb. 9.6.1726.

2.Generation: **Franz Xaver Theodor Mulz von Mulzheim**, geb. 20.1.1705.
gest. 21.11.1766, Rauheisenbeschreiber in Leoben.

Ehe mit Anna Maria Gasteiger, geb. 1710, gest. 8.4.1752,
Heiratsvertrag 1733.

2. Ehe mit Maria Elisabeth, gest. 20.5.1777.

Kinder aus 1. Ehe 3. Generation:

1. Maria Anna Johanna, Const., geb. 11.8.1734.

2. Maria Josefa, geb. 16.1.1736.

3. Maria Anna Cäcilia, geb. 15.8.1737.

4. Franz Xaver Josef, geb. 7.4.1739.

5. Maria Elisabeth, geb. 29.3.1741.

6. Maria Cäcilia, geb. 12.10.1742.

7. Maria Joh. Constanzia, geb. 24.6.1745.

8. **Josef Vinzenz Oswald**, geb. 6.2.1748.

9. Maria Constanzia, geb. 6.1.1750.

3.Generation: **Josef Vinzenz Oswald Mulz von Mulzheim**, geb.6.2.1748.
Bergschinner, k.k. Markscheider in Vordernberg.
Verehelicht mit Francisca Dietmayr.

Kinder 4. Generation:

- | | |
|----------------------------|-----------------|
| 1. Josef Vinzenz, | geb. 5.11.1774. |
| 2. Franziscus Wilhelm, | geb. 31.3.1778. |
| 3. Johann Joachim , | geb. 15.8.1780. |

4.Generation: **Johann Joachim von Mulzheim**, geb. 15.8.1780. Mautner u.
Zeugbeförderer in Erzholden-Palfau. Verehelicht mit Magdalena
(Helena) Wölger, geb. 1792, gest. 23.5. 1855.

Kinder 5. Generation:

- | | |
|------------------------|-----------------------------|
| 1. Josef, | geb. 20.3.1817. |
| 2. Johann, | geb. 24.10.1818. |
| Tochter Maria Cäcilia, | geb. 20.11.1856. |
| 3. Anselm , | geb. 14.4.1822. |
| 4. Johanna, | geb. 19.5.1824. |
| 5. Albin , | geb. 30.1.1827. |
| 6. Helena, | geb. 14.4.1829 |
| Tochter Susanna, | gest. 2.9.1853. |
| 7. Stefan, | geb. 1831, gest. 7.12.1853. |

Nachkommen des **Anselm von Mulzheim**, 5. Generation geb. 14.4.1822
verehelicht am 3.2.1856 mit Josefa Heim, geb. 14.1.1827

6. Gen.: Kind: **Rosalia von Mulzheim** geb. am 3.9.1864,
verehelicht am 19.8.1888 mit Anton Zenz geb. 12.6.1863

7. Gen.: Kind: Karl Zenz geb. 13.9.1901, verehelicht am 21.11.1927 mit
Theresia Kribernegg geb. am 26.9.1902

8. Gen.: Karl Zenz, geb.7.8.1928, verehelicht am 5.9.1955 mit Gertraud
Spannring, geb. 7.1.1931

9. Gen.: Kinder: 1. Karl Wolfgang Zenz, geb. 10.2.1954,
verehelicht am 8.11.1981 mit Eveline Köck, geb. 29.1.1952
 2. Gerhard Zenz, geb.16.12.1955
verehelicht am 30.7.1982 mit Erika Windhager geb.19.1.1956

10.Gen.: Kinder: 1. Anna Maria Zenz, geb. 14.2.1983.
 2. Silvia Zenz, geb. 14.4.1987.

6. Gen.: 2. Kind Anselms: **Maria von Mulzheim**, Daten unbekannt.

Nachkommen des **Albin von Mulzheim**, 5.Generation, geb.30.1.1827,
gest.26.1.1907,

Mautner in Erzholden-Palfau, verehelicht am 28.4.1861 mit Antonia Fellner.

Kinder 6. Generation:

- | | |
|-----------------------|---------------------------------|
| 1. Josef , | geb. 1861, gest. 31.5.1863. |
| 2. Ferdinand | geb. 5.5.1863, gest. 28.3.1931. |
| 3. Katherina , | geb. 2.11.1865. |

Nachkommen der **Katherina von Mulzheim**, 6. Generation, geb. 2.11.1865,
unverheiratet.

Kinder 7. Generation:

- | | |
|-----------------------|---------------------------------|
| 1. Katherina , | geb. 10.2.1887. gest. |
| 2. Johann , | geb. 13.8.1888. gest.14.8.1939. |

Nachkommen des **Johann von Mulzheim**, 7.Generation, geb.13.8.1888
verehel. am 22.2.1914 mit Maria Gradauer, geb.9.9.1891, gest.7.12.1970.

Kinder 8.Generation:

- | | |
|--------------------|-------------------------------------|
| 1. Johann , | geb. 13.8.1911gest.20.2.1983. |
| 2. Maria , | geb. 10.12.1914. gest. 31.12.1989 |
| 3. Ferdinand, | geb. 11.10.1918, verungl.10.1949. |
| 4. Albert, | geb. 23.4.1920, verm. seit 10.1944. |
| 5. Katherina, | geb. 3.3.1922, gest. 10.1944. |
| 6. Anna , | geb. 1.6.1928. |

Nachkommen des **Johann Mulzheim**, 8.Generation, geb.13.8.1911
gest.20.2.1983 verehel. am 22.1.1933 mit Maria Schaffer,
geb. 5.9.1911, gest. 18.7.1993.

Kinder 9.Generation:

- | | |
|---------------------|-------------------|
| 1. Franz , | geb. 27. 10.1932. |
| 2. Gerhard , | geb. 17.7.1938. |

Nachkommen der **Maria Mulzheim**, 8. Generation, geb. 10.12.1914
verehel. am 4.2.1940 mit Johann Fölser, geb. 17.4. 1908, gest. 31.12.1989

Kinder 9. Generation:

- | | |
|-----------------------------|------------------|
| 1. Helene, | geb. 10.5.1938. |
| 2. Otilie Mulzheim , | geb. 26.11.1939. |
| 3. Erna, | geb. 20.7.1941. |
| 4. Hermelinde, | geb. 19.10.1949. |
| 5. Maria, | geb. 8.3.1951. |

Nachkommen der **Anna Mulzheim**, 8. Generation, geb. 1.6.1928,
verehelicht am 27.5.1967 mit Hermann Nitterl, geb. 30.12.1934.

Kind 9. Generation:

- | | |
|--------------------------|----------------|
| Renate Mulzheim , | geb. 6.9.1950. |
|--------------------------|----------------|

Nachkommen des **Franz Mulzheim**, 9. Generation, geb.
verehelicht am 8.8.1958 mit Marianne Traschirschnik, geb. 17.12.1934.

Kinder 10. Generation:

1. **Eva Maria**, geb.1.1.1960.
2. **Johann**, geb. 9.6.1963.

Nachkommen des **Gerhard Mulzheim**. 9. Generation, geb. 17.7.1938,
verehelicht am 5.6.1960 mit Hilda Rauninger, geb. 2.11.1932.

Kinder 10. Generation:

1. **Ingrid**, geb. 26.9.1958.
2. **Brigitte**, geb. 21.11.1966.
3. **Susanne**, geb. 12.12.1967, ledig

Nachkommen der Helene Fölser, 9. Generation, geb. 10.5.1938,
verehelicht am 19.2.1966 mit Helmut Schaffer, geb. 20.2.1941.

Kinder 10. Generation:

1. Andrea, geb. 30.11.1964.
2. Christian, geb. 23.6.1968, ledig
3. Dieter, geb. 28.10.1969, ledig

Nachkommen der **Ottile Mulzheim**, 9. Generation, geb. 26.11.1939,
verehel. am 20.5.1961 mit Ferdinand Tramberger, geb.18.4.1937.

Kinder 10. Generation:

1. **Heidemarie Mulzheim**, geb. 3.10.1960.
2. Erika, geb. 19.12.1961.

Nachkommen der Erna Fölser, 9.Generation, geb. 20.7.1941,
verehel., am 23.5.1959 mit Alexander Laussermayer, geb. 18.1.1936.

Kinder 10. Generation:

1. Helga , geb. 16.6.1957.
2. Arnold, geb. 21.7.1959.
3. Heinz, geb. 23.4.1961.
4. Silvia, geb. 16.9.1962, gest. 6.10.1994.

Nachkommen der Hermelinde Fölser, 9. Generation, geb. 19.10.1949,
verehel. am 26.11.1966 mit Heinrich Grossmann, geb. 27.7.1943.

Kinder 10. Generation:

1. Michaela, geb. 8.9.1966.
2. Heinrich, geb. 25.1.1969, ledig

Nachkommen der Maria Fölser, 9. Generation, geb. 8.3.1951,
verehelicht am 7.8.1971 mit Franz Danner, geb. 17.3.1951.

Kinder 10. Generation:

1. Johann, geb. 22.1.1972.
2. Rainer, geb. 31.12.1974, ledig
3. Gernot, geb. 31.12.1983, ledig

Nachkommen der **Renate Mulzheim**, 9. Generation, geb. 6.9.1950,
verehelicht am 6.10.1973 mit Arnold Werner, geb. 17.5.1946.

Kinder 10. Generation:

1. Ulrike Claudia, geb. 27.12.1974, ledig
2. Georg Alexander, geb. 28.2.1977, ledig
3. Sandra Elisabet, geb. 18.10.1983, ledig

Nachkommen der **Eva Maria Mulzheim**, 10. Generation, geb. 1.1.1960,
verehel. am 7.6.1980 mit Gerhard Winter, geb. 24.6.1956.

Kind 11. Generation:

- Gerhard, geb. 26.9.1978, ledig

Nachkommen des **Johann Mulzheim**, 10. Generation, geb. 9.6.1963,
verehelicht am 31.10.1988 mit Susanne Brandegger, geb. 31.3.1963.

Kinder 11. Generation:

1. **Peter**, geb. 26.3.1991.
2. **Martin**, geb. 14.6.1998.

Nachkommen der **Ingrid Mulzheim**, 10. Generation, geb., 26.9.1958.
verehel. am 5.12.1986 mit Helmut Weber, geb. 23.1.1956.

Kinder 11. Generation:

1. Christian, geb. 9.1.1986.
2. Thomas, geb. 26.10.1992.

Nachkommen der **Brigitte Mulzheim**, 10. Generation, geb. 21.11.1966,
verehel. am 25.3.1986 mit Ernst Zöschner, geb. 24.10.1966.

Kinder 11. Generation:

1. Markus, geb. 7.4.1988.
2. Stefan, geb. 30.9.1989.
3. Lisa Mulzheim, geb. 17.4.2005

Nachkommen der **Susanne Mulzheim**, 10. Generation, geb. 12.12.1967,
Kinder 11. Generation: Julia Mulzheim geb. 11.11.2000

Nachkommen der Andrea Schaffer, 10. Generation, geb. 30.11.1964,
verehel. am 17.2.1990 mit Wolfgang Dietmann, geb. 20.7.1960.

Kinder 11. Generation:

1. Desiree, geb. 22.5.1987.
2. Benjamin, geb. 15.5.1990.

Nachkommen der **Heidemarie Mulzheim**, 10. Generation, geb. 3.10.1960,
verehel. am 19.1.1980 mit Erich Lasser, geb. 28.3.1960.

Kinder 11. Generation:

1. Monika, geb. 21.3.1979.

Kind 12. Generation: Jasmine, geb. 21.9.1999
2. Heidemarie, geb. 16.9.1982.
3. Sandra, geb. 9.5.1984, ledig
4. Robert, geb. 6.4.1991, ledig

Nachkommen der Erika Tramberger, 10. Generation, geb. 19.12.1961,
verehel. am 10.12.1983 mit Alfred Gasperl, geb. 31.1.1962.

Kinder 11. Generation:

1. Bernhard, geb. 30.9.1984, ledig
2. Jürgen, geb. 16.8.1988, ledig

Nachkommen der Helga Laussermayer, 10. Generation, geb. 16.6.1957,
verehel. am 22.1.1977 mit Ernst Zekl, geb. 11.8.1948.

Kinder 11. Generation:

Thomas, geb. 7.7.1977, ledig

Nachkommen des Arnold Laussermayer, 10. Generation, geb. 21.7.1959,
verehel. am 8.9.1984 mit Heidi Prosyki, geb. 30.7.1964.

Kind 11. Generation: Sabine, geb. 20.12.1985, ledig

Nachkommen des Heinz Laussermayer, 10. Generation, geb. 23.4.1961,
verehel. am 3.7.1987 mit Martina Novaceck, geb. 13.6.1968.

Kinder 11. Generation:

1. Yvonne, geb. 5.1.1988.
2. Dianna, geb. 28.11.1990.

Nachkommen der Michaela Grossmann, 10. Generation, geb. 8.9.1966,
verehel. am 1.10.1988 mit Herbert Mayer, geb. 20.6.1956.

Kinder 11. Generation:

1. Manuela, geb. 2.1.1986.
2. Julia, geb. 12.9.1996.

Nachkommen des Rainer Danner, 10. Generation, geb. 31.12.1974
Kind 11. Generation: Tobias, geb. 3.8.1999.

Nachkommen des Johann Danner, 10. Generation, geb. am 22.1.1972,
verehel. am 21.9.1996 mit Karin Fröschl, geb. am 17.3.1973.

Kinder 11. Generation:

1. Christopher, geb. 7.12.1994.
2. Fabian, geb. 22.4.1998.

Nachkommen der **Katharina von Mulzheim**, 6. Generation, geb. 10.2.1887
verehel. am 24.2.1907 mit Johann Deutschmann, geb.18.12.1879
Kinder 8. Generation:

- | | |
|------------|----------------------------------|
| 1. Anna, | geb. 6.1.1919. |
| 2. Markus, | geb. 21.4.1921, gest. 27.2.1998. |
| 3. Franz, | geb. 24.9.1923, gest. 23.9.1984 |
| 4. Albin | geb.27.1.1925 |

Nachkommen des Albin Deutschmann, 8. Generation, geb. 27.1.1925,
verehel. am 28.5.1960, mit Franziska Danklmaier, geb. 28.7.1926
Kinder 9. Generation:

- | | |
|-------------|-----------------|
| 1. Maria, | geb. 4.7.1961. |
| 2. Barbara, | geb. 1.11.1962. |
| 3. Albin, | geb. 1.3.1965. |

Nachkommen des Markus Deutschmann, 8. Generation, geb. 21.5.1921,
verehel. am 27.11.1949 mit Anna Adelman, geb. 23.1.1917, gest.
15.11.1996

Kinder 9. Generation:

- | | |
|----------------|-----------------|
| 1. Markus, | geb. 24.9.1947. |
| 2. Erika, | geb. 29.3.1949. |
| 3. Hubert, | geb. 4.7.1953. |
| 4. Anne-Marie, | geb. 15.2.1958. |

Nachkommen der Barbara Deutschmann, 9. Generation, geb. 1.11.1962,
verehel. am mit Karl Reiter, geb. 22.3.1958

Kinder 10. Generation:

- | | |
|---------------|------------------|
| 1. Florian, | geb. 28.10.1982. |
| 2. Sebastian, | geb. 30.12.1983. |
| 3. Karl, | geb. 26.12.1985. |
| 4. Christian, | geb. 18.5.1987. |
| 5. Markus, | geb. 25.4.1991. |
| 6. Franziska, | geb. 11.8.1997. |

Nachkommen des Albin Deutschmann, 9. Generation, geb. 1.3.1965,
verehel. am 17.7.1997 mit Renate Seggl, geb. 13.2.1967
Kind 10. Generation: Tobias geb. 5.3.1995.

Nachkommen des Markus Deutschmann, 9. Generation, geb. 24.9.1947,
verehel. am mit Uschi Engel, geb. 3.2.1949
Kinder 10. Generation:

- | | |
|------------|-----------------|
| 1. Nicole, | geb. 9.12.1971. |
| 2. Philip, | geb. 14.7.1982. |

Nachkommen der Erika Deutschmann, 9. Generation, geb. 29.3.1949,
verehel. am 21.12.1968 mit Hansjörg Marberger, geb. 18.7.1946
Kind 10. Generation: Andreas, geb. 1.6.1969.

Nachkommen des Hubert Deutschmann, 9. Generation, geb. 4.7.1953,
verehel. am 12.12.1987 mit Gudrun Perwein, geb. 15.12.1967

Kinder 10. Generation:

1. Tanja Seba, geb. 1.1.1976.
2. Thomas, geb. 1.1.1987.
3. Stephan, geb. 9.11.1989.

Nachkommen der Anne-Marie Deutschmann, 9. Generation, geb. 15.2.1958,
verehel. mit Paul Dannemüller, geb. 6.3.1953

Kinder 10. Generation:

1. Evelyn, geb. 22.7.1978.
2. Paul, geb. 28.4.1981.
3. Lukas, geb. 5.2.1991.

Nachkommen des **Ferdinand von Mulzheim**, 6. Generation, geb. 5.5.1863,
gest. 28.3.1931, verehl. in

1. Ehe mit Franziska Deinbacher, geb. 1.2.1866, gest. 24.10.1912 am
8.7.1889

2. Ehe mit Maria Prentner, geb. 24.11.1863 gest., verehel. am 14.10.1913

Kinder 7. Generation, 1. Ehe:

1. **Emmerich**, geb. 14.9.1889, gest. 13.3.1945.
2. Gisela, geb. 26.2.1891, gest. 21.3.1891.
3. **Helene**, geb. 3.8.1892, gest. 12.6.1922.
4. Ferdinand, geb. 9.5.1896, gest. 16.1.1916.
5. David, geb. 2.12.1893, gest. 3.11.1915.

Kinder 7. Generation, 2. Ehe:

1. **Katherina**, geb. 20.9.1914, gest. 16.9.1963.
2. **Josefine**, geb. 19.2.1917, gest. 29.4.1994
3. Maximilian Martin, geb. 13.3.1921, gest. 24.6.1940.

Nachkommen der **Helene von Mulzheim**, 7. Generation, geb. 3.8.1892,
gest. 12.6.1922

Kinder 8. Generation:

1. **Maria**, geb. 17.12.1913, gest. 24.8.1993.
2. Sophie, geb. 17.4.1915, gest. 4.2.1991.

Nachkommen der **Maria von Mulzheim**, 8. Generation, geb. 17.12.1913,
verehel. am 25.11.1934 mit Johann Hinterreiter, geb. 11.8.1903, gest. 16.2.1993

Kind 9. Generation: Johann, geb. 29.12.1935.

Nachkommen des Johann Hinterreiter, 9. Generation, geb. 29.12.1935,
verehel. am 17.10.1959, mit Maria Brandl, geb. 24.1.1923

Kinder 10. Generation:

1. Siegfried, geb. 28.3.1960.
2. Johannes, geb. 20.1.1963.

Nachkommen des Siegfried Hinterreiter, 10. Generation, geb. 28.3.1960,
verehel. am 10.6.1989, mit Christine Butter, geb. 24.8.1963

Kinder 11. Generation:

1. Stefan, geb. 22.12.1990.
2. Anja, geb. 16.1.1992.

Nachkommen des Johannes Hinterreiter, 10. Generation, geb. 20.1.1963.
Kind 11. Generation: Daniel, geb. 24.3.1990.

Nachkommen der **Karherina von Mulzheim**, 7. Generation, geb. 20.9.1914,
verehel. am 13.5. 1939, mit Michel Radlingmaier, geb. 11.8.1908, gest.1980

Kinder 8. Generation:

1. Herta, geb. 30.9.1939.
2. Michael, geb. 8.2.1941.
3. Christine, geb. 27.3.1944.
4. Elisabeth, geb. 4.1.1952.

Nachkommen der Herta Radlingmaier 8. Generation, geb 30.9.1939,
verehel. am 14.10.1967, mit Max Lehofer, geb. 12.7.1941

Kinder 9. Generation:

1. Markus, geb. 15.5.1968.
2. Alexander, geb. 9.11.1969.
3. Bernhard, geb. 3.3.1971.
4. Barbara, geb. 2.3.1974.
5. Burgi, geb. 13.10.1975.

Nachkommen des Michael Radlingmaier 8. Generation, geb. 8.2.1941,
verehel. am 20.2.1965, mit Leopoldine Rath, geb. 2.10.1943

Kinder 9. Generation:

1. Michael, geb. 17.12.1963.
2. Andreas, geb. 1.10.1966.
3. Brigitte, geb. 8.3.1970.

Nachkommen der Elisabeth Radlingmaier 8. Generation, geb, 4.1.1952,
verehel. am 19.5.1973 mit Toni Herzog, geb. 2.8.1946

Kinder 9. Generation:

- | | |
|-------------|-----------------|
| 1. Thomas, | geb. 5.11.1973. |
| 2. Philipp, | geb. 19.1.1977. |
| 3. Clemens, | geb. 2.2.1988. |

Nachkommen des Michal Radlingmaier 9. Generation, geb. 17.12.1963,
verehel. am 6.10.1984, mit Brigitte Schupper, geb. 5.11.1959

Kinder 10. Generation:

- | | |
|---------------|-----------------|
| 1. Michael, | geb. 8.7.1984. |
| 2. Christian, | geb. 12.8.1986. |
| 3. Stefan, | geb. 16.3.1989. |

Nachkommen des Andreas Radlingmaier 9. Generation, geb. 1.10.1966,
verehel. am 29.9.1990, mit Monika Kettner, geb. 20.8.1966

Kinder 10. Generation:

- | | |
|---------------|-----------------|
| 1. Theresa, | geb. 30.8.1989. |
| 2. Viktoria, | geb. 10.3.1993. |
| 3. Elisabeth, | geb. 23.3.1997. |

Nachkommen des Markus Lehofer 9. Generation, geb. 15.5.1968,
verehel. am 4.3.1995, mit Daline Sidny

Kinder 10. Generation:

- | | |
|---------------|-----------------|
| 1. Alexander, | geb. 8.4.1995. |
| 2. Morgan, | geb. 15.9.1996. |

Nachkommen der Brigitte Radlingmaier 9. Generation, geb. 8.3.1970,
Lebensgefährte Franz Gruber

Kinder 10. Generation:

- | | |
|------------|-----------------|
| 1. Gregor, | geb. 13.8.1989. |
| 2. Lukas, | geb. 23.1.1998. |

Nachkommen der **Josefine von Mulzheim**, 7. Generation, geb. 19.2.1917,
gest. 29.4.1994, verehel.

1. Ehe 10.12.1938 mit Eduard Zentner, geb. 21.7.1909, gest. 11.9.1949,
2. Ehe am 11. 6. 1955 mit Johann Pötsch, geb. 24.3.1894, gest 4.4.1968

Kinder 1. Ehe 8. Generation:

- | | |
|------------|-----------------------------------|
| 1. Eduard, | geb. 12.12.1939. |
| 2. Olga, | geb. 23.7.1941. |
| 3. Harald, | geb. 28.12.1942. |
| 4. Ernst | geb. 24.5.1949, gest. 24.10.1997. |

Kind 2. Ehe 8. Generation: Simon, geb. 30.6.1956.

Nachkommen des Eduard Zentner 8. Generation, geb. 12.12.1939, verehel.
1. Ehe 3.8.1963 mit Maria Leitner, geb. 4.8.1942, gest. 15.5.1966,

2. Ehe am 3.2.1968 mit Maria Danglmaier, geb. 24.3.1946
Kinder 1. Ehe 9. Generation:
 1. Eduard, geb. 3.1.1964.
 2. Margit, geb. 31.3.1966.
Kind 2. Ehe 9. Generation: Bettina, geb. 9.7.1968.

Nachkommen der Olga Zentner 8. Generation, geb. 23.7.1941,
verehel. am 14.6.1969 mit Erwin Stampfer, geb. 9.11.1948
Kinder 9. Generation:
 1. Christian, geb. 31.3.1964.
 2. Erwin, geb. 17.12.1969.
 3. Helga, geb. 11.2.1971

Nachkommen des Harald Zentner 8. Generation, geb. 28.12.1942,
verehel. am 29.7.1968 mit Elisabeth Kaiser, geb. 22.1.1948
Kinder 9. Generation:
 1. Christina, geb. 3.2.1970,
verehel. am 15.10.1994 mit Eric Bernhard geb. 2.1.1969
 2. Renate, geb.29.4.1972,
verehel. am 19.10.1997 mit Finley Graham geb. 19.11.1972
 3. Cindy, geb. 8.12.1977.

Nachkommen des Ernst Zentner 8. Generation, geb. 24.5.1949,
verehel. am 22.9.1972 mit Johanna Wöhrer, geb. 27.8.1949
Kinder 9. Generation:
 1. Michael, geb.19.12.1976.
 2. Bernd, geb. 24.9.1980.

Nachkommen des Simon Pötsch 8. Generation, geb. 30.6.1956,
verehel. am 16.9.1978 mit Maria Laurer, geb. 18.5.1957
Kinder 9. Generation:
 1. Martin, geb. 27.5.1977.
 2. Andrea, geb. 29.4.1980.

Nachkommen des Christian Stampfer 9. Generation, geb. 31.3.1964,
verehel. am 23.7.1988 mit Gabi Mayer, geb. 5.2.1966
Kinder 10. Generation:
 1. David, geb. 17.11.1988.
 2. Sara, geb. 20.11.1990.
 3. Jakob, geb. 17.12.1993.

Nachkommen des Eduard Zentner 9. Generation, geb. 3.1.1964,
verehel. am 26.7.1987 mit Regina Mayr, geb. 15.5.1965

Kinder 10. Generation:

1. Viktoria,

geb. 10.7.1989.

2. Johannes,

geb. 14.7.1995.

Nachkommen der Margit Zentner 9. Generation,
verehel. am 20.4.1991 mit Harry Plank,

geb. 31.3.1966,

geb. 9.10.1964

Kinder 10. Generation:

1. Christina,

geb. 5.8.1988.

2. Rene,

geb. 26.9.1991.

3. Kevin,

geb. 4.5.1995.

Nachkommen der Bettina Zentner 9. Generation,
Kind 10. Generation: Andreas,

geb. 9.7.1968,

geb. 3.12.1988.

Liebesromanze anno 1885.

Die Mulzheims waren schon über 190 Jahre im Dienste des Landesherrn tätig. Von Leoben kamen sie im Laufe der Jahre nach Palfau. Albin v. Mulzheim, 4. Generation nach Max Martin, war um 1860 dort Mautner und nach Auflösung dieses Amtes war er Förster beim Grafen Larisch. Sein erstgeborener Sohn Josef starb schon zweijährig. Es folgte 1863 ein Sohn Ferdinand, die 1865 geborene Tochter Katherina, über die unsere Geschichte erzählt, ist die Namensmutter der Familien Mulzheim aus unserer Zeit. Katherina, Kathi genannt, wuchs im Elternhaus in Erzholden (Palfau) auf, besuchte dort die Volksschule und war dann im Haushalt der Eltern tätig. Sie war ein fleißiges Mädchen, umsichtig und folgsam gegenüber den Eltern. Sie war ein feschtes Mädchen, doch ihre Gesundheit war nicht die Beste. Manchem jungen Mann im Ort und in der näheren Umgebung gefiel sie, aber sie konnte an keinem Gefallen finden. Damals wurde über die Eisenstraße von Eisenerz das dort in den Schmelzöfen erzeugte Roheisen mittels Pferdefuhrwerken über Hieflau nach Steyr gebracht. Von Lainbach aus ging eine Abzweigung, die Dreimärktestraße genannt, über Palfau nach Niederösterreich, zu den dortigen Hammerwerken. Clement Brandl 1867 in Hieflau geboren, war als Bub beim Hieflauer Rechen bedienstet und arbeitete gerne mit Pferden. Er und seine Eltern kamen später nach Eisenerz wo er als Fuhrmann bei der Innerberger Hauptgewerkschaft eintrat. Manche Eisenfuhrer brachte er über Palfau nach Niederösterreich zu den Hammerwerken. Als Rückfracht führte er die dort eingekauften Lebensmittel (Schmalz u. Getreide) zurück ins Bergbauggebiet. Oft machte er Halt beim Wirt in Erzholden. Seine Pferde wurden gefüttert und konnten sich ausruhen, er selbst genehmigte sich am Bankerl vor dem Wirtshaus eine Maß Bier oder einen Krug Most, eine wohlverdiente Erfrischung. Genau gegenüber lag das Mautverwalterhaus. Schon lange Zeit fiel ihm Kathi, die Tochter des Mautners auf, wenn sie gerade im Freien zu tun hatte. Auch Kathi fand an dem stämmigen, gutaussehenden Fuhrmann Gefallen wenn sie ihn erspähte. Manche Neckereien wurden zwischen ihnen ausgetauscht und je öfter sie sich sahen, desto näher kamen sie sich. Eines Tages bei einem höllischen Schlechtwettereinbruch, welches den Fuhrmann Clement komplett durchnäßte, kam er abends bei der Mautstelle an. Seine Ladung vermautete man und Kathi nahm sich seiner an. In der warmen Küche konnte er seine Kleidung über dem Ofen trocknen. Kathi erhitzte Hafendeckel, damit er seinen ausgekühlten Körper aufwärmen konnte. Auch eine würzige, warme Suppe bereitete sie ihm zu. Inzwischen war aber das Wetter noch schlechter geworden, so daß eine Weiterfahrt nicht mehr möglich war. Der Mautverwalter, Kathis Vater, bot Clement an im Mauthaus zu übernachten. Er nahm sofort freudig an, denn da konnte er einmal länger

in der Nähe seiner Angebeteten bleiben, welche er schon lange in sein Herz geschlossen hatte. Auch Kathi freute sich heimlich darüber. Er stellte sein Gespann im Stall unter und bezog eine Knechtkammer die gerade frei war. Kathis Gemach lag in der Nähe und als alle zu Bett gegangen und die Lichter gelöscht waren, schlich sich Kathi in Clements Kammer. Kathi erlebte in dieser Nacht alle Liebe der Welt. Ab nun kam Clement immer öfter ins Haus des Mautverwalters, er erfand im wieder neue Ausreden um dort bleiben zu können. Und wie es kommen mußte eines Tages entdeckte Kathi, daß sie ein Kind erwartete. Kathis Eltern waren über diesen Zustand nicht erfreut, konnten aber dagegen nichts machen. Sie teilte es Clement mit und er war mit einer Heirat einverstanden, aber er mußte die Heiratserlaubnis seines Dienstgebers einholen. Ein Mädchen namens Katharina wurde 1887 geboren und wuchs bei ihrer Mutter im Großelternhaus auf. Clement konnte nun ungestört bei Kathi verweilen, wenn er mit seiner Eisenfuhr in Erzhalde durchkam. Nur die Erlaubnis zur Heirat ließ auf sich warten. Im nu war ein Jahr um und Kathi war wieder guter Hoffnung. 1888 gebar sie einen Sohn, er wurde auf den Namen Johann getauft. Kathis Gesundheit hatte sich inzwischen sehr verschlechtert und sie verstarb an Tuberkulose. Ihre Kinder Katharina und Johann Mulzheim wuchsen im Hause der Großeltern auf.

